

**Gottesdienstordnung  
22. bis 29. Juni 2025**

**Sonntag, 22. Juni**      **12. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Hl. Messe  
10.30 Hl. Messe  
12.00 Hl. Messe in englischer Sprache (Krypta)

**Montag, 23. Juni**

19.30 Hl. Messe

**Dienstag, 24. Juni**      **Geburt des  
Hl. Johannes des Täufers**

19.30 Hl. Messe

**Mittwoch, 25. Juni**

19.30 Hl. Messe zu Ehren des Sel. Engelmar

**Donnerstag, 26. Juni**    *Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer*

19.30 Hl. Messe

**Freitag, 27. Juni**      **Heiligstes Herz Jesu**

19.30 Hl. Messe zum Patrozinium unserer Kirche  
anschließend Beichtgelegenheit

**Samstag, 28. Juni**      *Unbeflecktes Herz Mariä*

8.00 Hl. Messe

**Sonntag, 29. Juni**      **Hl. Petrus und Hl. Paulus**

9.00 Hl. Messe  
10.30 Hl. Messe  
12.00 Hl. Messe in englischer Sprache (Krypta)  
16.00 Glaubensseminar mit P. Jinto Thomas  
19.00 Orgelkonzert mit John West, Los Angeles / USA

**Missionare  
von  
Mariannahill**



**Katholische  
Klosterkirche  
Mariannahillstr. 1  
97074 Würzburg**

Tel. 0931-796990  
wuerzburg@mariannahill.de  
www.mariannahill.de  
www.kirchenmusik-  
mariannahill.de

**12. Sonntag im Jahreskreis**

*Sach 12,10-11;13,1 / Gal 3,26-29 / Lk 9,18-24*

***Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren;  
wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, der wird es retten.***

*(Lk 9,24)*

## **Zum Geburtsfest Johannes des Täufers (24. Juni)**

Johannes ist außer Maria der einzige Heilige, dessen leibliche Geburt in der Liturgie gefeiert wird, und zwar seit dem 5. Jahrhundert am 24. Juni, sechs Monate vor der Geburt Jesu. Er war dazu berufen, durch seine Predigt von der Gottesherrschaft und seinen Ruf zur Umkehr das Volk auf das Kommen Jesu vorzubereiten. Die ersten Jünger Jesu kamen aus dem Kreis der Johannesjünger. Johannes selbst verstand sich als den Rufer in der Wüste, den Vorläufer des Größeren, der nach ihm kommen sollte. Jesus aber nennt ihn den Größten unter allen Menschen, gleichsam den wieder gekommenen Elija (Mt 11, 8.11.14). (Vgl. Schott)

## **Zum Herz-Jesu-Fest**

Jesus Christus ist die menschengewordene Offenbarung eines bedingungslos liebenden Gottes. Jesu Herz, nicht als Organ, sondern als Sitz der Emotionen und Symbol der tiefsten personalen Mitte des Menschen, wird daher in der Kirche verehrt. Immer am dritten Freitag nach Pfingsten feiern wir das „Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu“. Mystiker wie etwa die heilige Gertrud von Helfta und der heilige Bernhard von Clairvaux spielten im Mittelalter eine wichtige Rolle bei der Förderung dieser Verehrung. Wegen der geistlichen und pastoralen Bedeutung dieser Verehrung, die in der Volksfrömmigkeit sehr beliebt wurde, genehmigte 1856 der damalige Papst Pius IX. das „Fest des heiligsten Herzens Jesu“ für die ganze katholische Kirche und Papst Leo XIII. erhob es schließlich im Jahr 1899 in den Rang eines Hochfestes. (Vgl. Homepage des Erzbistums Köln)



Wir Missionare von Mariannahill in Würzburg sind froh, dass unsere Kirche dem Herzen Jesu geweiht ist. Denn es gehört ganz zentral zu unserer missionarischen Berufung, den Menschen einen Zugang zu Gottes Liebe zu vermitteln.



## **Herzliche Einladung zum Orgelkonzert mit John West, Los Angeles / USA Sonntag, 29. Juni 2025, 19 Uhr**

Im Rahmen unserer Internationalen Orgelreihe spielt der amerikanische Konzertorganist John West aus Los Angeles Werke von A. Hollins, R. Purvis, L. Boëllmann (Suite gothique), C. Franck sowie von den afroamerikanischen Komponisten R. Simpson, D. L. White und A. Hailstork.